







38 Personen vom Dampfer „Beronefe“ vermisst. Die Annahme, daß sämtliche an Bord des bei Leipzig gestrandeten englischen Dampfers „Beronefe“ befindlichen Personen gerettet worden sind, hat sich leider nicht erfüllt. Es wird gemeldet: Dporto...

19. Jan. Auf dem Dampfer „Beronefe“ befanden sich 234 Personen, nämlich 142 Passagiere und 92 Mann Besatzung. 191 Personen sind gerettet, ein Passagier, acht Mann der Besatzung und zwei Bedienstete kamen un, vom dem Verbleib der...

übrigen 38 Personen hat man noch keine Nachricht. Bei den Rettungsarbeiten waren 16 Personen ums Leben gekommen.

Amfliche Befanntmachungen.

Befanntmachung. Die Beachtung der Bestimmungen des Ministerialerlasses vom 13. Juli 1896 (Min. Bl. f. d. i. B. 137), nach welchen alle portoflichtigen Postsendungen der Gemeinde- und sonstigen Kommunalbehörden an einander zu frankieren sind, bringe ich hiermit in Erinnerung.

Merseburg, den 16. Januar 1913. Der königliche Candrat. J. B. Frhr. v. Wilimowski.

Befanntmachung.

Am 1. Januar 1913 ist nach Mitteilung der Kaiserlichen Oberpostdirektion Halle a. S. in Merseburg eine Telegraphenanstalt mit öffentlicher Fernsprechtelle eröffnet worden.

Merseburg, den 7. Januar 1913. Der königliche Candrat. J. B. Frhr. v. Wilimowski.

Befanntmachung.

Im Monat Dezember sind neu bezw. wiedergewählt und von mir bestätigt:

- 1. der erste Schöppe Richard Hoffmann in Burgstaden, 2. der zweite Schöppe Wolf Hauptmann in Burgstaden, 3. der Ersatzschöppe Otto Weisbach in Burgstaden, 4. der Ortsrichter Karl Ritter sen. in Forbüg-Poppbü, 5. der Ortsrichter Karl Ringelste in Gölbigk, 6. der erste Schöppe Gustav Ritter in Gölbigk, 7. der zweite Schöppe Ernst Seyfert in Goddula, 8. der erste Schöppe Franz Schröder in Piffen, 9. der zweite Schöppe Gustav Kahle in Dörftewig, 10. der Ersatzschöppe Edward Schaffernicht in Dörftewig, 11. der erste Schöppe Gustav Schöfölsger in Nempitz.

Merseburg, den 6. Januar 1913. Der königliche Candrat. J. B. Frhr. v. Wilimowski.

Private Anzeigen

Bekanntmachung.

Gemäß § 13 unserer Satzungen findet die diesjährige ordentlich. Generalversammlung der Ressourcengeseülschaft am 30. Januar 1913, nachmittags 7 Uhr im „Ressourcen-Gebäude“ statt.

Tagesordnung:

- 1. Vorlegung d. Rechnungsabzchlusses für 1912 und des Etats für 1913. 2. Neuwahl des Vorstandes, 3. Anträge.

Der Vorstand ersucht um zahlreiches Erscheinen. Der Vorstand. von Gersdorff.

Deffentlicher Vortrag

des Herrn Kreisparlaffenkontrolleure Reeder, fröheerer Eichmeister: „Das Maß, =Gewichts- und Getreuen und die darü eingetreteneu Neuerungen“ Dienstag, den 21. Januar 1913, abends 8 1/2 Uhr im großen Saale der „Reichelkone.“ Hierzu laden wir sämtliche Interessenten ergebenst ein. — Zutritt frei.

Kaufmännischer-Verein, Zhieler. Rabatt-Spar-Verein. Schäfer. Gewerbe-Verein. Rügow. Mässige Preise.

Zur gemeinschaftlichen Feier des diesjährigen Geburtstages unseres hochverehrten Kaisers und Königs Majestät, wird am 27. d. M., nachmittags 2 Uhr, im Saale des Restaurants „Civoli“ ein Festmahl stattfinden. Die Liste zum Einzeichnen liegt daselbst bis zum 23. d. M. aus.

Rübenabzchlüsse

für die kommende Campagne werden von Herrn Richard Klaus, Merseburg, sowie von uns selbst angenommen. Die Rüben kleinerer Lieferanten nehmen wir auf Bahnhof Merseburg ab. Zuckerfabrik Körbisdorf A. G.

Blonde Damen verwenden zur Pflege und Konservierung ihrer Haare Kamillen-Shampoo mit dem schwarzen Kopf. Das Paket 25 Pf. (7 Pakete M. 1.50). In allen Apotheken, Drogen- und Parfümerie-Geschäften erhältlich. Die Garantie des vollen Erfolges liegt aber in der Verwendung des „echten Präparates „mit dem schwarzen Kopf“.“ Diese Forderung beim Einkauf ist unerläßlich.

Makulatur

zu haben in der Kreisblatt-Druckerel.

Die sich während meines Saison-Räumungs-Ausverkaufs in grossen Massen angesammelten

Reste und Restbestände

sind zusammengestellt und kommen in gesonderten Auslagen vom 21. bis 25. Januar zu ganz aussergewöhnlich niedrigen Preisen zum Verkauf.

Otto Dobkowitz, Merseburg. Entenplan 8. Telephon 58.

Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise. Karl Tänzer. Merseburg. Adolf Schäfers Nachf. Entenplan 7. Spezialgeschäft für Herren-Wäsche. Tricotagen, Shlipse. Wäsche-Anfertigung in eigenen Arbeitsstuben. Fernspr. 259. Solide Qualitäten. Grösste Auswahl.

Stadttheater in Halle. Dienstag den 21. Jan., abds. 7 1/2 Uhr: Die Generals-Ecke. Mittwoch, 22. Jan., abds. 7 1/2 Uhr: Eva.

Kirchl.-Männerverein der Altenburg. Dienstag, den 21. Jan., abds. 8 Uhr im Restaurant zum Reichstanzler.

Vortrag des Herrn Pastor Voit: Kreuz und Halbmond in den Balkan-Ländern. Gäste willkommen. Der Vorstand. Delius.

Gemeinschaftliche Ortskrankenkasse der Stadt Merseburg.

Zu Kasienangelegenheiten ist der Vorfigende Dienstag und Freitag von 12 bis 1 Uhr mittags im Kassenlokale, Obere Burgstrasse Nr. 5, zu sprechen. Der Vorstand. Engel.

Die Jagdmutzung der hiesigen Gemeindefur soll am 31. Januar 1913, nachm. 5 Uhr, im Zeisschen Gasthause hier selbst öffentlich meibietend verpachtet werden. Bedingungen werden im Termin bekannt gegeben. Debes-Zichentewig, 15 Jan. 1913. Der Jagdvorsteher.

Melnen besten Dank für Ihre vorreffliche Rino-Salbe. Ich hatte ein Knospflegendes-Inwend-durch den Gebrauch Ihrer Salbe wurde ich bald wieder hergestellt. Rino-Salbe werde ich, wo ich nur kann, auswärme empfehlen. J. H. Rino-Salbe wird mit Erfolge gegen Beindolen, Fiechten und Hautleiden angewandt und ist in Dosen à Hk. 1.15 und Mk. 2.25 in den Apotheken vorrätig; aber nur echt in Originalpackung weiß-grün-rot und Firma Rich. Schöberl & Co., Weinböhla-Dresden. Fälschungen weisen man zurück.

Erfinder, welche gute Erfindungen oder Ideen haben, wenden sich an das Magdeburger Patentbüro v. J. Thomas & W. Lehmann, Magdeburg, V. Fachm., kostenfrei Beratung. Tel. 5018. (114)

Wasche mit LUHNS wäscht am besten. Ganze Name- auch Vornamen werden zum zeichnen der Wäsche angefertigt. H. Schree Nachf. Halle a. S., Nr. Etelnr. 48.

Slawierstimmen. sowie Reparaturen zu mäßigen Preisen führt aus Rudolt Meckert, Ober-Burgstr. 11.

Älterwalzen. Dreiteilige Älterwalzen in allen Längen und Stärken, mit Gerüst und Beschlag. Lieferet: Mitterrei und Baugeschäft Wilhelm König, Alten (Elbe).

Suche Gut von 20-35 Aker bei 20(0) Markt Anschlag Gute Lage bevorzugt. Eigentüm. zweifels. Offert erb. unt. L. K. 5693 an die Exp. ds. Bl.

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Merseburg. Vom 13. bis 18. Januar 1913.

geboren: dem Arbeiter Konneburg 1 J. Hirtenstr. 10; dem Arbeiter bei Saeger 1 S. Meuselauer Str. 1; dem Kaufmann Juppe 1 S. Rumarstr. 2; dem Fabrikarbeiter K. Z. vater Pflanzweg 4; dem Wagner H. Hauke 1 S. Reu Str. 13. gestorben: der Lehrer Otto Gihornndt 61 J. Zietelstr. 5; der Kgl. Bau-Inspektor a. D. Bohrengr. 84 J. Ob. Weid. Str. 17; die Witwe Maria uide von Ziedemann geb. Mndhoff 84 J. Mühlberg 1; der Arbeiter Friedrich Räpner 92 J. Grühl 1; der Lehrer W. J. Rühner 65 J. Neumarktstr. 1; die Z. des Rentn. Ziedemann 78 J. 69 J. Rumarstr. 61; der S. des Goldarbeiter Galm 1 J. Hirtenstr. 11; die Ehefrau des Schmied W. P. Lina ger. Mühl 25 J. Johannstr. 19. Zu den Anzeigen im Standesamt sind Ausweis-papiere anzulegen.

Kirchliche Nachrichten. Dom. Getauft: Eise Ceno, Z. des Gm. rhdendarrüters Karl Geler. Beerdigt: Dr. Wilmke des Gm. Mitglieder-Staus von Ziedemann, Mahltüde geb. Mndhoff, des Lehret W. J. Rühner. Donnerstag, abends 8 Uhr Bibelstunde in der Herberge zur Heimat. Dial. Wunde.

Stadt. Getauft: Ernst Kurt, S. des Weid. f. Hr. Zehle; Ida Anna, Z. d. Weid. f. Hr. Zehle; Fritz Herbert, unebel. S. Franziska, Z. d. Zuhwerf. H. Raumann; Walter, S. d. Weid. f. Hr. Zehle. Getauft: Der Fuhrer G. H. Zehle mit Frau W. G. geb. Müller; der Schüler K. Mndhoff mit Frau S. geb. Böhm.

Beerdigt: Der Arbeiter Rühner; der S. d. Weid. f. Hr. Zehle; der Steuerernehmer A. D. Vohrer-geil. Versammlung Dienstag abends 8 Uhr. Versammlung der Konfirmanden Wachs n. Mühlstraße 1. Pastor Riem.

Utenburg. Getauft: Eise Kurt, Sohn des Arbeiters Rumm. Getauft: Der Sergeant Otto Adam Rind mit Frau Anna Helene geb. Gertler. Beerdigt: Der Arbeiter Rühner; der S. d. Weid. f. Hr. Zehle; der Schüler K. Mndhoff mit Frau S. geb. Böhm.